



RS-AKTUELL. Wichtiges auf einen Blick.

Der Newsletter des Bundesverbandes Rollläden + Sonnenschutz e.V. erscheint monatlich exklusiv für unsere Mitglieder. Sollte er nicht richtig angezeigt werden, steht der Newsletter auch online im Mitgliederbereich unserer Homepage als PDF zur Verfügung.

Themen

Ausgabe 2023-05

[Haupttagung 2023 in Frankfurt](#)

[Ausbildungspreis 2023 – Best Boss wanted!](#)

[Neue Fachbetriebsfahnen mit neuen Motiven](#)

[Große Eröffnung der Warema Sun Academy in Wertheim](#)

[Weinor verdoppelt Kapazität bei der Pulverbeschichtung](#)

[Deutsche Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills](#)

[Support für Windows 10 läuft am 14. Okt. 2025 aus](#)

[Dem Handwerk ein Gesicht geben](#)

[Herausforderung Energiewende am Wiener Fenster und Sonnenschutz Kongress \(WFSK\)](#)

[Strategiekreis Normung des ZDH](#)

[Umfrage zum Thema „Wohnen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“](#)

Haupttagung 2023 in Frankfurt

(3374) Vom 27. bis 29. Oktober findet die diesjährige Haupttagung des BVRS in Frankfurt statt. Bereits am 26. Oktober treffen sich die Delegierten zur Herbstversammlung. Für den Vormittag des 27. Oktober ist wieder ein attraktives Frühstarterprogramm geplant, so dass sich die Anreise bereits am Donnerstag auch für Nichtdelegierte lohnt.

Die gastgebende Innung Hessen und der BVRS arbeiten derzeit mit Hochdruck am letzten Schliff für das Fach- und Rahmenprogramm sowie an der Einladungsbroschüre inkl. Anmeldeunterlagen. Auf der Delegiertenversammlung im Februar, auf der Fördermitgliederkonferenz in der vergangenen Woche und auf verschiedenen Innungsversammlungen ist der Planungsstand durch den eindrucksvollen, von der Innung Hessen erstellten Film vorgestellt worden. Darüber hinaus werden wir in den nächsten Wochen und Monaten regelmäßig über unsere Medien über die Frankfurter Haupttagung informieren und hoffentlich viel Interesse wecken.

Besonders aufmerksam möchten wir auf einen Sondernewsletter machen, den wir in den nächsten Tagen an Sie verschicken werden. Hierin werden wir das Interesse bzw. den Bedarf an einem Kinderprogramm und an einer Kinderbetreuung abfragen, um diese aufgrund der unterschiedlichen Erfahrungen bei den letzten Haupttagungen besser planen zu können.

Die Innung Hessen und wir freuen uns sehr, die gesamte R+S-Familie im Oktober in Frankfurt begrüßen zu dürfen!

Ausbildungspreis 2023 – Best Boss wanted!

(3375) Auch in diesem Jahr sucht der BVRS, und das bereits zum zehnten Mal seit 2014, den Top-Ausbildungsbetrieb des Rollläden + Sonnenschutzgewerks. Deshalb rufen wir Ausbildungsbetriebe dazu auf, sich für den BVRS-Ausbildungspreis zu bewerben. Ca. 350 R+S-Betriebe bilden seit vielen Jahren aus und rekrutieren damit ihre eigenen Fachkräfte. Dabei engagieren sie sich in höchstem Maße mit einer hohen Ausbildungs- und Übernahmequote sowie zahlreichen Praktika und sind sehr kreativ bei der Lehrlingswerbung. Außerdem leisten viele einen wichtigen Beitrag zur Integration benachteiligter Jugendlicher oder geflüchteter Menschen und unterstreichen damit ihr gesellschaftliches Engagement. Die Preisträger der vergangenen Jahre haben eindrucksvoll gezeigt, mit welchen guten Ideen unsere Branche neue Auszubildende gewinnt und fördert. Mit dem Ausbildungspreis möchten wir Ausbildungsbetriebe, die sich in besonderem Maße für die Ausbildung engagieren, öffentlichkeitswirksam in den Fokus rücken. Hierbei kommt es in keiner Weise auf die Größe des Betriebes

oder die finanzielle Ausstattung an - jede gute Idee zählt. Aber es besteht auch die Möglichkeit, einen Betrieb vorzuschlagen und dessen Leistungen für die Ausbildung darzustellen. Teilnehmen können alle Mitgliedsbetriebe des BVRS. Neben einem attraktiven Korpus erhält der Sieger für seine Leistung ein Preisgeld von 500 Euro.

Sie bilden aus und wollen bei der Preisverleihung im Rahmen der Haupttagung 2023 in Frankfurt am Main auf dem Siegetreppchen stehen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Für die Bewerbung oder den Vorschlag für einen Betrieb muss ein Formblatt ausgefüllt werden, das auf der [Homepage](#) abrufbar ist oder über unsere Geschäftsstelle bezogen werden kann.

Anmeldeschluss für die Bewerbung ist der 31. August 2023.

Die Jury, die die Gewinnerin oder den Gewinner kürt, setzt sich aus neutralen Fachleuten aus den Reihen des BVRS-Präsidiums, des Berufsbildungsausschusses, der Berufsschulen, der Handwerksorganisation und der Fachpresse zusammen.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreichen Bewerbungen bzw. Vorschläge.

Neue Fachbetriebsfahnen mit neuen Motiven – Hissflagge R+S-Handwerk im Hochformat 1,20 m x 3 m

(3376) Durch dieses Medium mit „Fernwirkung“ ist Ihr Fachbetrieb schon von weitem als solcher erkennbar!

Die Flagge mit neuen, frischen Motiven gibt es nun auch als weitere Variante mit einem zusätzlichen Hohlraum für einen Ausleger konfektioniert.

Ab sofort können Sie die R+S-Fachbetriebsflagge wieder über unseren Online-Shop unter <https://rs-fachverband.de/shop/> bestellen.

Große Eröffnung der Warema Sun Academy in Wertheim

(3377) Am 8. Mai hat Warema seine Sun Academy feierlich eröffnet. Bei der Veranstaltung in Wertheim war auch der BVRS zu Gast. Damit setzt Warema in Wertheim ein Ausrufezeichen in Sachen Aus- und Weiterbildung für die Branche.

Auf einer Fläche von über 1.000 m² mit fünf Seminarräumen und vier Lernzonen wird Warema zukünftig seine Fachpartner aus- und weiterbilden. Jährlich rechnet Warema mit ca. 4.000 Präsenz- und 10.000 Onlineteilnehmern.

Damit will man dem Bedarf an fachlich qualifizierten und gut ausgebildeten R+S-Mechatronikern und weiteren in der Branche tätigen Fachpersonal nachkommen.

Weinor verdoppelt Kapazität bei der Pulverbeschichtung

(3378) Am 11. Mai hat Weinor mit einem Pressegespräch unter Beteiligung des BVRS seine neue Pulverbeschichtungsanlage in Möckern vorgestellt. Damit verdoppelt Weinor seine Kapazität bei der Pulverbeschichtung.

Weinor bleibt mit diesem Schritt seiner Linie des organischen Firmenwachstums treu. „Es ist eine angemessene Investition, deshalb ist es auch in spannenden Zeiten, die wir jetzt haben, ein angemessener, ein guter Schritt!“ bewertet Geschäftsführer Thilo Weiermann die Investition in Möckern.

Deutsche Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills

(3379) Die Deutsche Meisterschaft im Handwerk findet jährlich statt und ist Europas größter Berufswettbewerb. Aus rund 130 Gewerken nehmen Handwerker mit abgeschlossener Berufsausbildung teil. Der Wettkampf ist in mehrere Ebenen unterteilt. Von der Innungs- über die Kammer- und Landesebene bis hin zum Bundeswettbewerb der Landessieger. Die Wettbewerbsleistung wird z. B. durch eine Arbeitsprobe vor Ort oder – wie im R+S-Handwerk – die Begutachtung eines Gesellenstücks ermittelt. Eine Expertenjury ist für die Bewertung zuständig. Die rund 130 Bundessieger werden im Dezember in Berlin bei einer Abschlussveranstaltung öffentlich ausgezeichnet. Der Wettstreit (ehem. Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks - PLW) selbst ist seit über 70 Jahren ein wichtiges Instrument, um Exzellenz im Handwerk zu zeigen und die Attraktivität der Ausbildung im Handwerk zu stärken.

Mit dem Ziel, die Sichtbarkeit des Wettbewerbs zu erhöhen, seine Markenbildung zu stärken sowie die Umsetzung insgesamt zu modernisieren, hat die ZDH-Vollversammlung am 8. Dezember 2022 in Augsburg die Umbenennung des PLW in „Deutsche Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills“ zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Anmeldung zur Deutschen Meisterschaft im Handwerk und zum Kreativwettbewerb "Die gute Form im Handwerk" erfolgt über die zuständige Innung bzw. über die zuständige Handwerkskammer. Zur Teilnahme berechtigt sind Junghandwerker, die ihre Gesellenprüfung/Abschlussprüfung in der Zeit vom Winter des Vorjahres bis zum Sommer des Wettbewerbsjahres abgelegt haben sowie zum Zeitpunkt der Gesellen- bzw. Abschlussprüfung nicht älter als 27 Jahre sind, also das 28. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Im Gesamtergebnis der Gesellenprüfung ist die Note "gut" (81 Punkte) notwendig. Die Teilnahme lohnt sich!

Support für Windows 10 läuft am 14. Okt. 2025 aus

(3380) Ein PC muss ungewöhnlich hohe Anforderungen erfüllen, damit Windows 11 darauf installiert werden kann. Das bedeutet: Wenn im übernächsten Jahr der Support für Windows 10 ausläuft, werden viele Betriebe neue Rechner kaufen müssen. Schon jetzt wirkt sich das auf den Markt für Hardware aus.

Eine Systemmigration sollte rechtzeitig geplant werden. Bitte prüfen Sie schon jetzt, ob Ihre PCs und Notebooks für Windows 11 geeignet sind, um ggfs. rechtzeitig neue Hardware anzuschaffen.

Dieser [Artikel](#) beschreibt, wie Sie Ihren PC mittels der *App zur PC-Integritätsprüfung* überprüfen können.

Weitere Informationen zu Windows 11 erhalten Sie über diesen [Link](#).

Dem Handwerk ein Gesicht geben

(3381) Man kann sich jetzt wieder für die Wahl zur Miss und zum Mister Handwerk bewerben.

Bewerben können sich alle, die einen Handwerksberuf ausüben - egal, ob eine Ausbildung absolviert wird, bereits der Gesellen- oder Meisterbrief vorhanden ist oder bereits erfolgreich ein Handwerksbetrieb geführt wird. Als Miss und Mister Handwerk ist man Botschafterin und Botschafter fürs Handwerk und sorgt dafür, dass das Handwerk mit seinen 130 Berufen noch sichtbarer und präsenter wird. Bewerbungs- und Votingschluss ist am Freitag, 16. Juni 2023. Danach kommt die Jury zusammen und trifft eine Vorauswahl, die sich auf ein Kalender-Shooting freuen darf. Die auserwählten Kalender-Stars haben dann die Möglichkeit, ins Finale zu kommen.

Bewerbungen können jetzt unter <https://www.missmisterhandwerk.de/bewerbung> eingereicht werden.

Herausforderung Energiewende am Wiener Fenster und Sonnenschutz Kongress (WFSK) vom 22. bis 23. Juni 2023

(3382) Digitalisierung und Nachhaltigkeit sind die bestimmenden Themen des WFSK 2023. Präsentiert werden Analysen, Tools und Best Practices rund um neue Entwicklungen und technische Innovationen. Das Programm präsentiert sich, nicht zuletzt aufgrund der Erweiterung um die Sonnenschutz-Märkte, vielseitig: Nachhaltigkeit und Digitalisierung, Smart Home und BIM oder Marktentwicklung und Markenpositionierung sind einige der Themen, vorgetragen u.a. von Lars Oberwinter (Plandata), Ralf Kern (Delta Dore), Jörn P. Lass (ift Rosenheim), Till Schmiedeknecht (Salamander), Armin Leinen uvm. Tickets sind ab 499,00 Euro erhältlich. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.wienerfensterkongress.at/de/agenda/>

Strategiekreis Normung des ZDH

(3383) „Frust statt Lust“ und „Normengestrüpp“ waren am 4. Mai nur zwei Schlagworte bei der Sitzung des Strategiekreises Normung des ZDH. Gemeinsam mit dem DIN und den zuständigen Referaten beim BMWK will man gemeinsam versuchen, den herrschenden Frust bei der Normungsarbeit zu beseitigen. Wichtig ist, dass die europäische Bauproduktenverordnung endlich fertig wird und die EU-Kommission damit hoffentlich den Harmonisierungsstau auf europäischer Ebene beseitigt. Auf nationaler Ebene wird Planungs- und Rechtssicherheit benötigt. Die immer weiter hinterherhinkenden Normenstände weichen langsam aber sicher die Vermutungswirkung auf, dass Normen die allgemein anerkannten Regeln der Technik darstellen. Das gilt es zu vermeiden.

Umfrage zum Thema „Wohnen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“

(3384) Der Wohnungsmarkt in Deutschland ist vielerorts angespannt. Gleichzeitig bewirkt die demografische Entwicklung, dass es schwieriger wird, Fachkräfte zu rekrutieren. Es liegt daher für Unternehmen nahe, Arbeiten und Wohnen zusammenzudenken und sich so Vorteile bei der Rekrutierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu verschaffen. Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung hat hierzu ein wichtiges Forschungsprojekt initiiert und das Institut der deutschen Wirtschaft (IW) mit der Erhebung und Analyse von Informationen beauftragt. Das IW benötigt die Beteiligung von Unternehmen, die sich aktiv mit dem o. g. Themenfeld auseinandersetzen. Wertvoll sind aber auch Angaben von Unternehmen, die keine Maßnahmen anbieten, da auch nach Hemmnissen gefragt wird.

Über den folgenden Link können Sie an der Befragung teilnehmen:

<https://iwconsult.de/umfragen/index.php/259372?lang=de>

Durch Ihre Mitwirkung leisten Sie einen wertvollen Beitrag für den Aufbau einer Wissensgrundlage zur Bewältigung des Fachkräftemangels. Für die Umfrage benötigen Sie ca. 20 Minuten.

Impressum

Herausgeber:
Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e.V.

Verantwortlich: Ingo Plück

Hopmannstr. 2 · 53177 Bonn
Telefon: 0228 95210-0 · info@rs-fachverband.de

Redaktion: Björn Kuhnke, Enno Schaumburg
Claus Winter

Mitgliederservice: ✉ service@rs-fachverband.de